



PLANZEICHENERKLÄRUNG:

- NUTZUNGSLEISTE:**
 A = ART DES BAUGEBIETES , B = GESCHOSSZAHL,
 C = GRUNDFLÄCHENZAHL , D = GESCHOSSFLÄCHENZAHL,
 E = HÖHENLAGE, F = BAUWEISE,
 G = DACHFORMEN / DACHNEIGUNG,
- G** ALLGEMEINES WOHNGEBIET GEMÄSS § 4 BAUNVO
WA DORFGEBIET GEMÄSS § 5 BAUNVO
MD ZAHL DER VOLLGESCHOSSE ALS HÖCHSTGRENZE
II ZAHL DER VOLLGESCHOSSE ALS HÖCHSTGRENZE
0,4 GRUNDFLÄCHENZAHL GEMÄSS §17 BAUNVO
0,8 GESCHOSSFLÄCHENZAHL GEMÄSS §17 BAUNVO
 \triangle OFFENE BAUWEISE, NUR EINZELHÄUSER ZULÄSSIG
 \triangle OFFENE BAUWEISE, NUR EINZEL- UND DOPPELHÄUSER ZULÄSSIG
<0,5> HÖHENLAGE DER BAULICHEN ANLAGEN
 \rightarrow EINFARTEN AUF DIE BAUGRUNDSTÜCKE
L STELLUNG DER BAULICHEN ANLAGEN
 \triangle SICHTDREIECKE, VON DER BEBAUUNG FREIZUHALTENDE GRUNDSTÜCKE
FF OFFENTLICHE VERKEHRSFLÄCHEN
BA BAUGRENZEN
110 HÖHENLINIEN MIT HÖHENZAHL
 VORGESEHENE UND VERBLEIBENDE GRUNDSTÜCKSGRENZEN
 AUFZUHEBENDE GRUNDSTÜCKSGRENZEN
 --- GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES
 \square GEBÄUDE UND NEBENGEBÄUDE VORHANDEN
 \parallel PARALLEL, \perp RECHTWINKLIG, * MASSKETTEN,
FD FLACHDÄCHER
SD+WD/15-45° SATTELDÄCHER UND WALMDÄCHER / DACHNEIGUNG 15° BIS 45° ZULÄSSIG
hh HAUS-HOF-BAUWEISE
 * * * * * ABGRENZUNG SONSTIGER NUTZUNG
 ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG
 \square FLÄCHEN FÜR VERSORGENSANLAGEN TRAFOSTATION

TEXTLICHE FESTSETZUNGEN:

- IN ERGÄNZUNG DER PLANZEICHNUNG WIRD FESTGESETZT:
- 1. PLANUNGSRECHTLICHE FESTSETZUNGEN**
 1.1 **ART DER BAULICHEN NUTZUNG - AUSNAHMEREGLUNG**
 1.11 IM ALLGEMEINEN WOHNGEBIET SIND DIE AUSNAHMEN NACH §4 ABS.3 BAUNVO NICHT BESTANDTEIL DES BEBAUUNGSPLANES.
 1.2 **MASS DER BAULICHEN NUTZUNG §9 ABS.1 NR.1A BBAUG**
 1.21 DIE HÖCHSTWERTE DES §17 ABS.1 SPALTE 3 BIS 5 BAUNVO GELTEN NUR IM RAHMEN DER OBERBAUBAREN FLÄCHEN UND IN VERBINDUNG MIT DEN VORSCHRIFTEN DER LANDESBAUORDNUNG IN DER JEWELIG GÜLTIGEN FASSUNG.
 1.3 **BAUWEISE §9 ABS.1 NR.1B BBAUG**
 1.31 IN DER OFFENEN BAUWEISE GELTEN FÜR DIE GRENZ- UND GEBÄUDE-ABSTÄNDE DIE VORSCHRIFTEN DER LANDESBAUORDNUNG.
 1.4 **HÖHENLAGE DER BAULICHEN ANLAGEN §9 ABS.1 NR.1D BBAUG**
 1.41 DIE ERDGESCHOSS - FUSSBODENHÖHE DER BAULICHEN ANLAGEN WIRD MIT HÖCHSTENS 0,5 METER ÜBER DER FERTIGDECKE DER ANBAUFÄHIGEN VERKEHRSFLÄCHEN FESTGESETZT. DAS MASS IST IN DER MITTE DER BAUGRUNDSTÜCKSBREITE ZU NEHMEN.
 1.5 **OBERBAUBARE FLÄCHEN §9 ABS.1 NR.1B BBAUG**
 1.51 GARAGEN UND NEBENANLAGEN IM SINNE DES §14 BAUNVO SIND NUR INNERHALB DER FESTGESETZTEN OBERBAUBAREN FLÄCHEN ZULÄSSIG.
 1.6 **SICHTFLÄCHEN §9 ABS.1 NR.2 BBAUG**
 1.61 DIE SICHTDREIECKE SIND VON JEDER SICHTBEHINDERNDEN NUTZUNG, BEPFLANZUNG UND EINFRIEDUNG VON MEHR ALS 0,80 METER ÜBER AUSGEBAUTER STRASSENBEGRÄNZUNGSLINIE FREIZUHALTEN.
- 2. BAUORDNUNGSRECHTLICHE GESTALTUNGSVORSCHRIFTEN §9 ABS.2 BBAUG**
 2.1 **DACHGESTALTUNG DER BAULICHEN ANLAGEN**
 2.11 DACHAUFBAUTEN UND KNIESTÜCKE SIND UNZULÄSSIG.
 2.2 **DACHGESTALTUNG DER NEBENANLAGEN, GARAGEN UND OBERDÄCHTE STELLPLATZE**
 2.21 BEI ERRICHTUNG IM SEITLICHEN GRENZABSTAND SIND NUR FLACHDÄCHER BIS HÖCHSTENS ZWEI GRAD NEIGUNG ZULÄSSIG.

VERFAHRENSVERMERKE:

1. AUFSTELLUNG: GEMÄSS §2(1)BBAUG BESCHLOSSEN.....AM. 4. 2.1976
 2. AUSLEGUNG: GEMÄSS §2(6) BBAUG BESCHLOSSEN.....AM. 25. 5.1976
 3. AUSLEGUNG ORTSOBILICH BEKANNTMACHT GEMÄSS §2(6) BBAUG RD.ERL.DES MFW VOM 30.9.1966 MIN.BL.SP.1295 UND VERF.DER BEZ.REG.VOM 18.5.1967 DURCH Amtsblatt der Verbandsgemeinde Freinsheim.....AM.10. 6.1976 DIE BETEILIGTEN GEMÄSS §2(5) BBAUG BENACHRICHTIGT.....AM. 3. 6.1976 BEGINN DER ÖFFENTLICHEN AUSLEGUNG.....AM.18. 6.1976 ENDE DER ÖFFENTLICHEN AUSLEGUNG.....AM. 19. 7.1976
 4. BEDENKEN UND ANREGUNGEN GEPROBT GEMÄSS §2(6) BBAUG.....AM. 9.10.1976 ERGEBNIS DEN EINSENDERN MITGETEILT.....AM. 14.10.1976
 5. PLANÄNDERUNG BESCHLOSSEN.....AM. 9.10.1976
 6. SATZUNGSBESCHLUSS GEMÄSS §10 BBAUG.....AM. 24. 3.1977
 22. Juni 1977
 - DATUM -
 - DIENSTSIEGEL -
 - UNTERSCHRIFT -
7. GENEHMIGUNGSVERMERK:
 8. GENEHMIGUNG ORTSOBILICH BEKANNTMACHT GEMÄSS §12 BBAUG RD.ERL.DES MFW VOM 16.7.1967 MIN.BL.SP.59 DURCH AMTSBLATT.....AM. 12.09.78 BEGINN DER ÖFFENTLICHEN AUSLEGUNG.....AM. ENDE NACH MINDESTENS ZWEI WOCHEN.....AM. - DATUM - - DIENSTSIEGEL - - UNTERSCHRIFT -

GEMEINDE WEISENHEIM/SD. BEBAUUNGSPLAN M=1:1000

NÖRDLICHER ORTSTEIL ÄNDERUNG IV u. ERWEITERUNG BEETHOVENSTRASSE-KISSELBÜHLWEG

BEILAGE:
 BEGRÜNDUNG GEMÄSS § 8(9) BBAUG
 Zur Vorlage vom: 27.10.1977
 Az. d. Bez. Reg.: 405-03-20m-Weidenheim oStk. 4-d

AMTSPLAN

II. FERTIGUNG
 GENEHMIGT
 Mit Verf. vom 25. Nov. 1977 Az: 610-13/G/Weise-5/KL-TH.
 Neustadt a. d. Weinstraße, den 25. Nov. 1977
 KREISVERWALTUNG BAD DÜRKHEIM
 I.A.
 [Signature]

KREISVERWALTUNG BAD DÜRKHEIM
 NEUSTADT AN DER WEINSTRASSE
 - KREISPLANUNG -
 PLANUNG VOM 6. MAI 1976
 ÄNDERUNG VOM 14. SEPT. 1976